

Der zweite Vorsitzende von pro Region zieht Bilanz nach dem Regionaltag in Künzelsau

## Stroh: „Mehr Besucher als zuletzt“

**Der siebte Regionaltag der Bürgerinitiative pro Region Heilbronn-Franken in Künzelsau ist Geschichte, die Organisatoren ziehen Bilanz. Im Gespräch mit HZ-Redakteur Uwe Ralf Heer äußert sich Frank Stroh, zweiter Vorsitzender von pro Region, zufrieden über die Veranstaltung.**

### INTERVIEW

- *Herr Stroh, Sie wissen sicherlich, was Sie mit dem Heilbronner Verkehrsdirektor Bernhard Winkler verbindet?*

**Stroh:** Keine Ahnung was das sein sollte.

- *Wir gehen davon aus, dass Sie genauso gut schätzen können, wie viele Besucher bei einem Fest sind, wie das Herr Winkler seit Jahren macht. Also: Wie viele waren's denn, die beim Regionaltag in Künzelsau dabei waren?*

**Stroh:** Das weiß ich wirklich nicht. Ich konnte schon früher bei meinen IG Metall-Versammlungen nicht schätzen, wie viele Teilnehmer dabei waren und habe mich damals immer auf die Polizei verlassen. Aber alle, die etwas davon verstehen, haben gesagt, dass es am Sonntag in Künzelsau deutlich mehr Besucher als bei den letzten beiden Regionaltagen in Wertheim und Schwäbisch Hall waren.

- *Was war denn diesmal für Sie besonders erfreulich?*

**Stroh:** Vor allem, dass nicht nur Gäste aus dem Hohenlohischen da waren, sondern breit aus der Region gefächert. Auch schon am Vormittag in der Stadthalle. Wo gäbe es das denn sonst, dass ein Oberbürgermeister aus Eppingen mal nach Künzelsau kommt?

- *Lob gab's ja genügend, doch worin sehen Sie denn noch Verbesserungsmöglichkeiten beim Programm des Regionaltags?*

**Stroh:** Man muss sicher überlegen, wie sich die Städte der Region präsentieren. Da gibt es eine unterschiedliche Qualität der Präsentation an den Ständen.

- *Nun hat der Bürgermeister von Künzelsau versprochen, man werde am Sonntag das 500. Mitglied für pro Region werben. Hat Volker Lenz denn auch Wort gehalten?*

**Stroh:** Ich befürchte, dass er das Versprechen nicht ganz halten konnte. Aber die Veranstaltung hat sicherlich dazu beigetragen, dass die Sympathie für pro Region noch weiter gesteigert wurde.

- *Wie stellt sich pro Region denn die künftigen Aktivitäten vor? Was ist außer den Regionaltagen geplant, um den Regionsgedanken noch mehr zu fördern?*

**Stroh:** Wir werden unser Jahrbuch nicht mehr auflegen, dafür werden wir Themenveranstaltungen organisieren, die sich mit Schwerpunkten wie Tourismus oder Wirtschaftsförderung beschäftigen.

- *Der Andrang in Künzelsau war ja groß. War daher das Platzangebot vor der Hauptbühne auf dem Schlossplatz nicht zu gering?*

**Stroh:** Ich denke nicht. Mir ist es lieber, es geht ein wenig enger zu und die Leute rücken zusammen, als das es leere Plätze geben würde. Ich fand das von der Kulisse her sehr gelungen.